



Datenblatt nach B.3 "Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge"

(nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden)

Stadtwerke Lingen GmbH Waldstraße 31, 49808 Lingen (Ems) Telefon: 0591 91200-135 tk@stadtwerke-lingen.de



Angaben zum Anschlussobjekt ¹⁾	Straße, Hnr. bzw. Flur und Flurstück:	
	PLZ, Ort:	
Anschlussnehmer (Rechnungsanschrift)	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma	
	Nachname, Vorname:	
	Straße, Hnr.:	
	PLZ, Ort:	
	Telefonnr.:	
E-Mail-Adresse:		
Grundstückseigentümer (soweit nicht Anschlussnehmer)	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma	
	Nachname, Vorname:	
	Straße, Hnr.:	
	PLZ, Ort:	
	E-Mail-Adresse:	
Netzanschluss	Anschluss der Ladeeinrichtung über: <input type="checkbox"/> bestehender Netzanschluss (nachfolgende <u>Leistungsangaben zur Kundenanlage</u> ²⁾ erforderlich) <input type="checkbox"/> neuer/separater Netzanschluss (bitte reichen Sie uns zusätzlich zum Datenblatt unser Formular „Auftrag/Antrag eines Hausanschlusses“ ein.)	
Bitte reichen Sie immer einen Lageplan (mit Installationsort) und die technischen Datenblätter ein.		
<u>Leistungsangaben zur bestehenden Kundenanlage</u> ²⁾	Art der Anlage	Bestand
	Wohnhaus (Wohneinheiten)	_____ WE <small>Der Leistungsbedarf pro WE wird nach DIN 18015-1 angenommen. Der Leistungsbedarf über 30 kW wird gesondert abgerechnet.</small>
	Gewerbe (Gleichzeitig benötigte Gewerbeleistung)	_____ kVA
	Aufzugsanlage	_____ kVA
	E-Ladeeinrichtung	_____ kVA
	Warmwasser / Durchlauferhitzer	_____ kVA
	Wärmeanlagen (z.B. Speicherheizung, Wärmepumpe etc.)	_____ kVA
	Sonstige: _____	_____ kVA
	Hausanschlussssicherung	_____ A

¹⁾ Anschlussobjekt: Adresse an welcher die Ladeeinrichtung installiert werden soll

²⁾ Kundenanlage: Gesamtheit aller elektrischen Betriebsmittel hinter der Übergabestelle (Netzanschluss).

Aufstellort (Keine Mehrfachauswahl möglich)	<input type="checkbox"/> privat (Garage, Stellplatz, Tiefgarage, Firmenparkplatz-/ Parkhaus auf eigenem Gelände)	<input type="checkbox"/> öffentlich zugänglich (öffentliche Parkplätze/Parkhäuser, Einkaufszentren, Kundenparkplätze-/Parkhäuser)
Nutzung (Keine Mehrfachauswahl möglich)	<input type="checkbox"/> Privatparkplatz <input type="checkbox"/> Mitarbeiterparkplatz	<input type="checkbox"/> Laden Rund um die Uhr möglich <input type="checkbox"/> Laden an Öffnungszeiten gebunden
Anzahl baugleicher Ladeeinrichtungen	_____	
Anzahl Ladepunkte ⁴⁾ je Ladeeinrichtung	_____	
Anzahl und Leistung der einzelnen Ladepunkte	Anzahl der Ladepunkte	Leistung pro Ladepunkt
		3,7 kW
		11 kW
		22 kW
		50 kW
		150 kW
	> 150 kW bitte Wert eintragen kW	
Gesamtleistung aller Ladepunkte	_____ kVA ⁵⁾	
Lastmanagement ⁶⁾ (wenn kein Lastmanagement geplant ist, bitte leer lassen)	<input type="checkbox"/> statisch (Alle Ladepunkte werden auf einen maximalen Wert begrenzt. Die Ladepunkte teilen sich die begrenzte Leistung untereinander auf)	<input type="checkbox"/> dynamisch (Überwachung des Netzanschlusses und dynamische Leistungsverteilung der Ladepunkte in der Kundenanlage)
	Begrenzte maximale Leistung _____ kVA	Maximal mögliche Leistung am Netzanschluss _____ kVA
Steuerbarkeit der Wirkleistung	Nach VDE AR-N 4100 sind Ladeeinrichtungen > 12 kVA steuerbar auszuführen (z.B. in 10% Schritten). Es kann grundsätzlich zunächst auf den Einbau einer technische Einrichtung zur Vorgabe der Wirkleistungsreduzierung verzichtet werden. Diese kann jederzeit durch die Stadtwerke Lingen nachgefordert werden und ist innerhalb einer angemessenen Umsetzungsfrist einzubauen. In jeden Fall ist mindestens ein Leerrohr für eine Datenleitung von jedem Ladepunkt zum Netzanschluss vorzubereiten. Sofern eine Nutzung der Ladeeinrichtung oder Verbrauchseinrichtung nach §14a EnWG gewünscht ist, ist die Steuerung der Ladeeinrichtung nach Vorgabe der Stadtwerke Lingen umzusetzen.	
Bemerkungen		
<p><u>Hinweis:</u> Die Elektroinstallation einer Ladeeinrichtung für Elektrofahrzeuge darf ausschließlich durch einen eingetragenen Elektrofachbetrieb vorgenommen werden und die anerkannten Regeln der Technik, insbesondere die VDE AR-N 4100 sowie die TAB Niederspannung der Stadtwerke Lingen GmbH, sind einzuhalten.</p>		
Ort, Datum	Unterschrift (Elektrofachbetrieb)	

³⁾ Ladeeinrichtungen: Ladesäulen, Wandboxen (Wallboxen) oder mobile Ladestationen, welche einen oder mehrere Ladepunkte versorgen können.

⁴⁾ Ladepunkt: Einrichtung, die zum Aufladen von Elektromobilen bestimmt ist und an der zur gleichen Zeit nur ein Elektromobil aufgeladen werden kann.

⁵⁾ Bei Ladeeinrichtungen gilt kW = kVA.

⁶⁾ Lastmanagement: Einrichtung zur Begrenzung und Lastverteilung der Ladeleistung in der Kundenanlage.